

Museum in Bewegung – Freeze

Spontan aus der Bewegung heraus schlüpfen die Schüler*innen in Figuren, die sie zuvor im Museum entdeckt haben. Sie werden selbst zu Skulpturen, indem sie in deren Posen einfrieren – freeze.



Ziele

Konzentration fördern, Fokussieren lernen, Wahrnehmung im Raum, genaues Betrachten, Erinnern von Gesehenem

Klassenstufen

Grundschule, Sek I, Sek II

Sozialform

Gruppe ab zehn Personen, gesamte Klasse

Dauer

15 Minuten

Ablauf

Idealerweise haben die Teilnehmer*innen zuvor bereits das Museum ein wenig erkundet und das eine oder andere Werk etwas genauer betrachtet. Für die eigentliche Übung laufen alle Teilnehmenden frei durch den Raum, möglichst so, dass sie sich gleichmäßig verteilen. Das Tempo aller wird nach Ansage der Workshopleitung angepasst, ebenso kann zum Rückwärtslaufen aufgefordert werden. Klatscht die*der Workshopleiter*in in die Hände, halten alle schlagartig an und frieren – freeze – sozusagen in ihrer jeweiligen Bewegung ein. Bei „Go!“ geht es weiter quer durch den Raum. Nach einigen Minuten soll sich jede*r eine Figur aus einem der zuvor begegneten Kunstwerke aussuchen und versucht, diese bei der nächsten Aufforderung zum „Freeze“ aus der Erinnerung nachzustellen und diese Position bis zum „Go!“ zu halten. Auch bei dieser Runde kann

wieder mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten oder auch Rückwärtslaufen gearbeitet werden. Das spontane Hineinfinden in die Haltung einer Figur aus einem Gemälde oder einer Skulptur kann mehrfach mit wechselnden Posen ausprobiert werden. Es regt dazu an, sich selbst im Raum und in der Konstellation mit anderen wahrzunehmen und zugleich durch das physische Hineindenken in eine Figur deren Haltung und Ausdruck besser nachvollziehen zu können.

Materialien

Zubehör für Musik (Abspielgerät, Lautsprecherbox)

Räume

vor dem Museum, in großen leeren Vermittlungsräumen

Anmerkungen

ggf. je nach Klassengröße mehrere Vermittler*innen

ältere Grundschulklassen ab Klassenstufe 3

Verweis auf Projekt und Autor*innen der Methode

Projekt: Museum in Bewegung, Juli 2017

<https://www.lab-bode.de/schulprogramm/schulprojekte/museum-in-bewegung/>

Schule: Barnim-Gymnasium, Berlin, 8. Klasse

Autor*innen: Rike Flämig, Josep Caballero García, Patricia Woltmann